



## **Reisemedizinische Beratung**

### **Liebe Eltern!**

Falls Sie eine Reise planen, haben Sie bestimmt viele Fragen zur Reiseapotheke oder Impfpfehlungen für das Urlaubsland. Doch wie so vieles andere auch ist solch eine „Reisemedizinische Beratung“ nicht Bestandteil der Kassenärztlichen Leistungen.

Dennoch möchte ich Ihnen hier nun ein paar sinnvolle Tipps für ihre Reiseapotheke geben. Bitte beachten Sie, dass Medikamente, die nur für eine Urlaubsreise benötigt werden, nicht von der Krankenkasse bezahlt werden und sie diese selber kaufen müssen (rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich)

Bei Fieber und Schmerzen:	Ibuprofen-Saft (besser Saft, Zäpfchen schmelzen oft in warmen Urlaubsländern)
Übelkeit, Erbrechen, Reiseübelkeit:	Vomex-Saft
Durchfall:	Kohle Pulvis, Traubenzucker, Elektrolytlösung (z.B. Oralpädon)
Schnupfen:	Nasic für Kinder Nasenspray, Otriven NT für Babys
Husten:	Ambroxol-Saft (bei produktivem Husten) Sedotussin Hustenstiller-Saft (bei trockenem Reizhusten)
Insektenstiche:	Soventol-HC-Creme, Fenistil-Tropfen
Sonnenbrand, Hautverletzungen:	Panthenol-Creme/Lotion
Verbandmaterial bei Verletzungen:	Kraftrad Verbandstasche (kl. Verbandskasten für Motorradfahrer, alles drin, was man so braucht, beim ADAC erhältlich)

Falls ihr Kind im Urlaub länger oder schwer erkrankt ist, dann bitte vor Ort einen (Kinder) Arzt aufsuchen! Gerne können sie mich auch telefonisch während meiner Sprechzeiten um Rat fragen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Dr. med. Frank Kirchner*  
*Kinderarzt*